

Gemütliches Schattenplätzchen

Pergola für Balkon oder Terrasse

Fotos: Bosch Home & Garden, Zeichnungen: Tillman Straßburger



Sie möchten auf Balkon oder Terrasse ein schattiges Plätzchen schaffen? Dann ist diese Pergola genau richtig. Sie wird aus Kanthölzern zusammengeschaubt, das Dach besteht aus eingeflochtenen Weidenruten. Wichtig: Denken Sie daran, dass es auf Balkon oder Terrasse durchaus stürmisch werden kann und sichern Sie das Bauwerk entsprechend: mit Dübeln an der Wand oder mit Winkeln am Boden. Wenn Sie ein durchgehendes Holzpodest bauen, an dessen Ecken die Pergola angeschraubt wird, ergibt sich durch das Gewicht des Podests ein Plus an Standfestigkeit – aber auch hier kann eine Windsicherung nötig sein. Natürlich muss die Pergola zum vorgesehenen Platz passen – anhand der Zeichnung auf der kommenden Seite sehen Sie genau, welche Hölzer für welche Bauteile vorgesehen sind. Passen Sie die Maße entsprechend an. Wer die Hölzer mit Öl oder einer Dünnschichtlasur behandelt, sorgt für Schutz und Langlebigkeit. Einfacher ist es, die Hölzer vor dem Zusammenbauen zu behandeln. Die Weidenruten der Abdeckung können jederzeit ausgetauscht werden. Wer keine Weiden in freier Natur findet, kann diese auch im Gartenhandel oder online erwerben.

Zeitaufwand: etwa 1 Tag

Schwierigkeitsgrad: ● leicht ○ mittel ○ schwer

Werkzeug

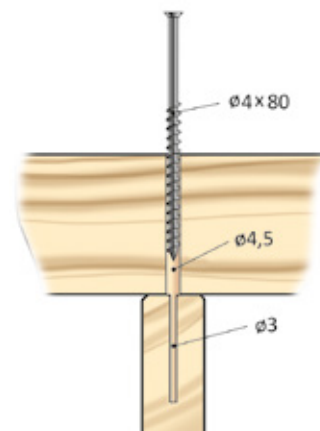
Akku-Bohrschrauber, Bohrer Ø 4,5 mm und Ø 2 mm, Stichsäge, Schleifgerät, Winkel

Material

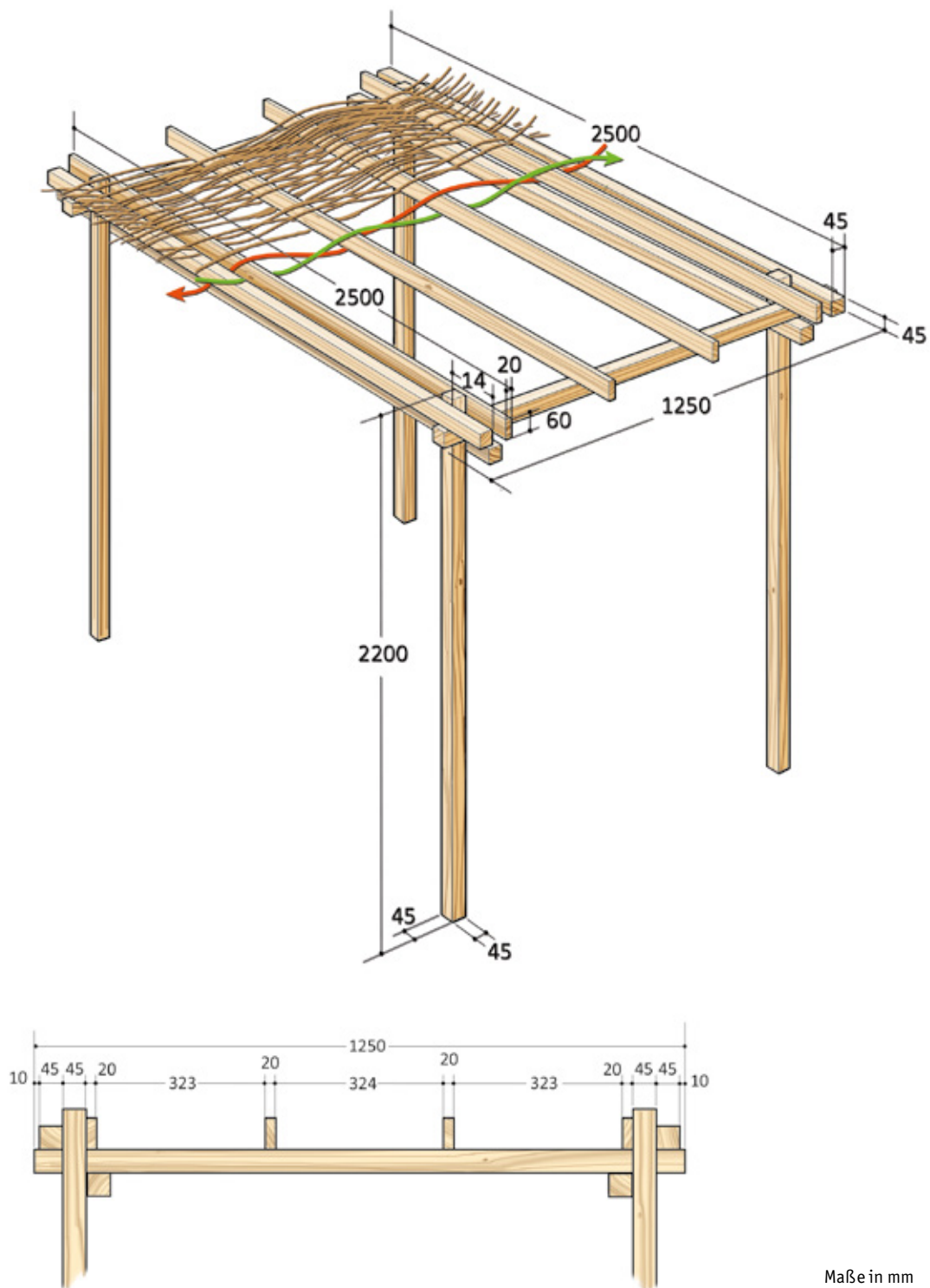
		Maße in mm
4 x	Vierkanthölzer (Beine)	2200 x 45 x 45
2 x	Vierkanthölzer (Querriegel)	1250 x 45 x 45
4 x	Vierkanthölzer (Dach)	2500 x 45 x 45
4 x	Holzplatten (Dach)	2500 x 20 x 60
Weitere Materialien		
	Holzschrauben	4 x 80
rd. 150	Weidenruten zur Abdeckung	
	Dübel und Winkel für die Montage an der Wand und/oder am Boden	
	Lasur oder Öl	

Vorb bohren – so geht's!

Profis bohren zwei unterschiedlich große Löcher: Das Loch im ersten Holz ist sogar etwas größer als die Schraube. In dem „aufnehmenden“ Holz wird mit recht kleinem Bohrer (2 oder 3 mm) gerade so viel Platz geschaffen, dass die Schraube nicht zu viel Holz verdrängt, aber dennoch greift – so zieht es die Hölzer perfekt aneinander!



Pergola für Balkon oder Terrasse



Maße in mm

Pergola für Balkon oder Terrasse



1. Für den Bau der Dachkonstruktion zunächst die Länge der Vierkanthölzer messen und anzeichnen.



2. Die Vierkanthölzer mit der Stichsäge auf Maß bringen.



3. Alle Hölzer und deren Kanten schleifen.



4. Zuerst die vier dünneren Holzlatten mit den 1250-mm-Vierkanthölzern verschrauben. Zum Anzeichnen das Gitter am Boden auslegen. Die Latten außen 140 mm überstehen lassen.



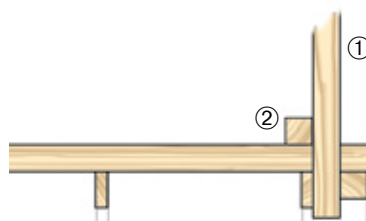
5. Die Bohrlöcher anzeichnen.



6. Das erste Vierkantholz mit einem dickeren Bohrer vorbohren (Ø 4,5 mm), die zugehörigen Latten mit einem dünneren Bohrer (Ø 2 mm), damit die recht dünnen Latten nicht reißen (siehe Skizze „Vorbohren – so geht’s“, Seite 1).



7. Vierkanthölzer und Leisten mit Schrauben verbinden. Ganz außen wird zusätzlich ein Vierkantholz angeschraubt, im Abstand von 45 mm zur letzten Latte (so dass später der Beinpfosten dazwischen passt). Hier kann ein 45x45-mm-Reststück als Abstandshalter verwendet werden (nicht im Bild, siehe Zeichnung).



8. Das so entstandene Holzgitter drehen und die 2000-mm-Vierkanthölzer als Beine ① anschrauben. Ein weiteres Vierkantholz ② befestigen.



9. Die Weiden einflechten und die Pergola an der Terrassenwand oder am Boden gut befestigen – fertig!